

Habsburger und Wittelsbacher - Zwei mächtige Dynastien im Alten Reich
Exkursion des Freundeskreises Geschichte in Zusammenarbeit mit
Prof. Halder und Frau Dr. Schlenker
14.03.-15.03.23



a. Heidelberg



b. Dom zu Speyer

Im Jahre 2023 liegt die Wahl Rudolfs von Habsburg (1218-1291) zum römisch-deutschen König 750 Jahre zurück. Dass Rudolf, Angehöriger eines bis dahin nur mäßig bedeutenden Grafengeschlechts im Südwesten des Alten Reichs, damit das beständigste aller Königs- und Kaisergeschlechter in diesem Reich begründen würde, hat wohl kaum jemand unter seinen Zeitgenossen vermutet. Tatsächlich sollten von insgesamt 31 Nachfolgern Rudolfs als Reichsoberhaupt nach dessen Tod 1291 und bis zum Ende des Alten Reiches 1803/06 nicht weniger als 21 aus der habsburgischen Dynastie hervorgehen. Zwischen 1439 und 1803/06 waren von den 19 Reichsoberhäuptern gar 18 Habsburger. In Erinnerung an den Aufstieg Rudolfs von Habsburg zum römisch-deutschen König beleuchtet eine große Ausstellung im Historischen Museum der Pfalz in Speyer die mittelalterlichen Ursprünge der Habsburger, denn Rudolf liegt nur wenige Schritte davon entfernt begraben, nämlich in der berühmten romanischen Kaisergruft des nicht minder berühmten Doms zu Speyer (UNESCO-Weltkulturerbe seit 1981). Wir besuchen die Ausstellung und machen einen Rundgang durch die historische Altstadt Speyers, einschließlich des Doms.

Von den 10 Nicht-Habsburgern, die es nach Rudolf I. schafften, die Königs- bzw. Kaiserwürde zu erlangen, stammten zwei aus dem Haus Wittelsbach. Ursprünglich seinerseits ein nicht übermäßig bedeutendes Grafengeschlecht, wurzelt das Haus Wittelsbach ebenfalls im frühen Mittelalter. Diverse Zweige der Wittelsbacher, die sich über Jahrhunderte teilten oder wieder vereinigt wurden, stellten eine Dynastie dar, die immer wieder gerade zu den Habsburgern in Konkurrenz trat oder aber zu deren wichtigsten Verbündeten gehörte, zuweilen beides gleichzeitig. Am 25. Februar 1623 – vor 400 Jahren also – nahm Kaiser Ferdinand II. (1578-1637) – natürlich ein Habsburger – dem einen gegen ihn revoltierenden Wittelsbacher, nämlich Friedrich V. von der Pfalz (1596-1632), die Kurwürde weg, um sie einem anderen Wittelsbacher, nämlich seinem wichtigsten Bundesgenossen Maximilian I. von Bayern (1573-1651), zu übertragen. Heidelberg war von der Mitte des 13. Jahrhunderts bis 1720 die bedeutendste Residenz der pfälzischen Herrscher, die fast durchweg aus dem Wittelsbacher-Geschlecht stammten. Wir gehen in der Altstadt Heidelbergs – eine der wenige vormodernen Altstädte in Deutschland, die im Bombenkrieg nahezu unversehrt blieben – wittelsbachischen Spuren nach, die teilweise auch in Beziehung zu Düsseldorf und Umgebung stehen.

14.03.2023 (Dienstag) – 1. Tag Speyer

07.30 Uhr	Abfahrt Düsseldorf
11.45 Uhr	Ankunft in Speyer
12.00-13.00 Uhr	Führung im Museum „Die Habsburger im Mittelalter – Aufstieg einer Dynastie“
13.00-14.00 Uhr	Freizeit im Museum
15.00-16.30 Uhr	Führung durch Speyer mit Altstadt und Mikwe und Dom von außen. (Führung endet beim Dom mit Außenbesichtigung und Erklärungen zum Innenraum)
16.30-17.30 Uhr	Freizeit in Speyer
17.30-18.15 Uhr	Fahrt von Speyer nach Heidelberg
18.15-19.15 Uhr	Zimmerbezug im Hotel
19.15-19.30 Uhr	Spaziergang zum Restaurant
19.30 Uhr	Tischreservierung im Restaurant
	Übernachtung in Heidelberg



c. Limburger Dom

15.03.2023 (Mittwoch) – 2. Tag Heidelberg

09.00-12.00 Uhr	Besichtigung von Schloss, Altstadt und Universität inkl. Auffahrt mit der Bergbahn zum Schloss
12.00-13.30 Uhr	Mittagsimbiss
13.30-15.15 Uhr	Fahrt nach Limburg
15.15-17.30 Uhr	Besichtigung des Limburger Doms und der Innenstadt
17.30 Uhr	Rückfahrt nach Düsseldorf
19.30 Uhr	Ankunft in Düsseldorf

Inklusivleistungen:

- Bustransfer ab/bis Düsseldorf
- 1 x ÜF Im Hotel Premier Inn
- Eintritt für das Historische Museum der Pfalz
- Führung durch die Ausstellung: „Die Habsburger im Mittelalter – Aufstieg einer Dynastie“
- Stadtführung durch Speyer
- Ticket für die Bergbahn in Heidelberg
- Eintritt Schloss Heidelberg
- 2 Studenten erhalten 50% Ermäßigung

Preise pro Person in €

	Hotel Premier Inn Heidelberg
Im Doppelzimmer	299,-
Preis für Studenten im Doppelzimmer	149,50
Zuschlag für Einzelbelegung	15,-

Hotel Premier Inn City Zentrum, Heidelberg

Das Hotel liegt zentral in der Innenstadt und ist nur einen kurzen Spaziergang vom Heidelberger Schloss und der historischen Altstadt entfernt. Die modern ausgestatteten Zimmer verfügen über Dusche/Bad, WC, TV und WLAN (kostenfrei).

Mindestteilnehmerzahl: 20 Reisetilnehmer

Reiseleitung:

Klaus Zimmermann

Reiseanmeldung:

Die Reiseanmeldung senden Sie bitte an Herrn Klaus Zimmermann.
per Mail an: Zimmermann_SB@outlook.de

Anmeldeschluss: 10.02.2023 (danach evtl. auf Anfrage möglich)

Bezahlung:

Die Reisesumme zahlen Sie bitte auf das Vereinskonto unter dem Stichwort „Exkursion Heidelberg und Speyer“ ein.

IBAN-Nummer Freundeskreis Geschichte der HHU Düsseldorf:

DE36 3005 0110 0030 0333 85 Stadtparkasse Düsseldorf

Organisation der Reise: Freundeskreis Geschichte der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Reiseveranstalter: KLUGES REISEN – Reisebüro am Kölner Tor GmbH, 40625 Düsseldorf